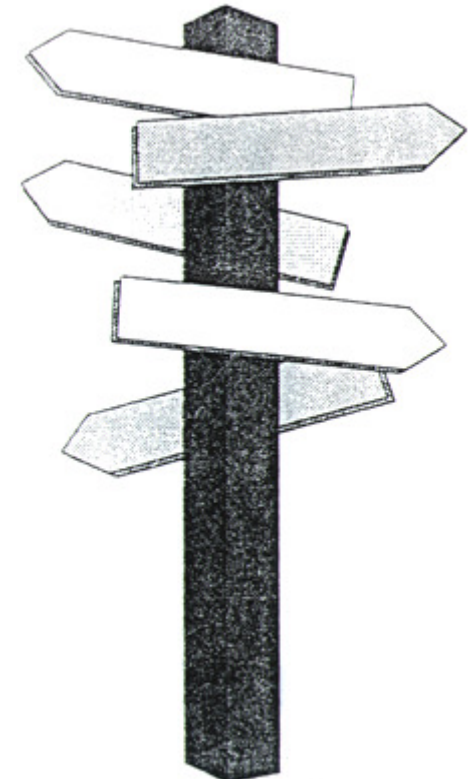


Mobbing am Arbeitsplatz



Wegweiser
für Betroffene, Angehörige und
Interessierte in der Region Freiburg

MobbingNetzWerk
Region Südbaden

Herausgegeben von:

MobbingNetzWerk Region Freiburg

Das Mobbing-Netzwerk ist ein Zusammenschluss von Institutionen, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Betroffene, ihre Familien und Interessierte zum Thema Mobbing zu informieren und Hilfsangebote zu vernetzen:

- Deutscher Gewerkschaftsbund Südbaden
- Evangelische Arbeitnehmerschaft Südbaden (EAN)
- Katholische Arbeitnehmerbewegung Freiburg (KAB)
- Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Südbaden (KDA)
- Mobbing-Selbsthilfegruppe Freiburg
- Mobbingtelefon Freiburg
- Reha-Klinik Glotterbad
- Pro Phila Freiburg

Mobbing-Beratungstelefon Freiburg
Dienstag u. Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr
Telefon: 0761/ 292 800 99

Reha-Klinik Glotterbad
Fachklinik für Psychosomatik, Psychotherapeutische und Innere Medizin
Telefon: 07684/ 809-0

Mobbing-Selbsthilfegruppe Freiburg
Kontakt: 0761/ 708 75-15
Kontakt: 0761/852 16

Pro Phila Freiburg
Telefon: 0761/ 211 78 30

Mehr als 1,5 Millionen Deutsche erleben es an ihrem Arbeitsplatz Tag für Tag: Sie werden schikaniert, ausgegrenzt, schlimmstenfalls sogar körperlich bedroht und angegriffen. Mobbing ist ein schleicher Prozess, der für die Betroffenen ohne Hilfe von außen kaum zu stoppen ist.

Die Folgen von Mobbing sind gravierend. Für die Betroffenen führen sie oft zum Arbeitsplatzverlust und Karriereende. Durch die ständigen Anfeindungen haben die Betroffenen Angst, etwas falsch zu machen. Sie sind unkonzentriert und unmotiviert. Durch die psychische Belastung sind sie häufig krank. Viele gehen nicht oder erst sehr spät zum Arzt, werden isoliert und wissen nicht, wo sie sich in ihrer Not hinwenden können, welche Hilfsangebote es für sie gibt. Mobbing-Opfer leiden oft unter Nervosität, Erschöpfung, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, Selbstwert- und Identitätskrisen, Depressionen, Versagensängsten bis hin zu Selbstmordgedanken.

Deshalb ist es wichtig, dass sich Mobbing-Betroffene frühzeitig Rat und Hilfe bei Beratungsstellen holen und sich an professionelle HelferInnen wenden.

Dieser Mobbing- Wegweiser soll Betroffenen, Angehörigen und Interessierten Hilfestellung sein bei der Suche nach Informationen und Hilfsangeboten.

Mobbing-Beratungstelefon Freiburg

Fühlen Sie sich an Ihrem Arbeitsplatz diskriminiert?belästigt?ausgegrenzt?

Wir beraten, unterstützen und vermitteln weitergehende Hilfen.
Zu Ihrem eigenen Schutz beraten wir anonym.

Wir bieten auch Schulungen und Seminare zum Thema Mobbing an. Unsere MitarbeiterInnen kommen zu Betriebsveranstaltungen und Personalversammlungen, um über das Thema zu informieren, präventiv zu wirken und über Mobbing aufzuklären.

Träger des Mobbing-Telefons sind:
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA)
Katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB)
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)

Telefon: 0761/292 800 99
Dienstag u. Donnerstag
17.00 - 19.00 Uhr

Pro Phila Freiburg

Institut für **Partnerschaftlichkeit, Chancengleichheit, Innovation und Lebensplanung** in der **Arbeitswelt**

Beratung für Betroffene und Führungskräfte
Umsetzung von Betriebsvereinbarungen
Seminare, Schulungen, Workshops,
Betriebliche Prävention
Hilfe auch bei sexueller Belästigung und
Diskriminierung

0761/ 211 78 30, Gartenstr. 24

Mobbing-Selbsthilfegruppe Freiburg

„Wenn sich alles nur noch dreht“

- Verstehen der ganz spezifischen Mobbing-Situation
- Entlastung durch das Gespräch mit ebenfalls Betroffenen
- Reflexion der ArbeitnehmerInnen-/Arbeitgeberaspekte mit Hilfe der Gruppe ermöglicht Veränderung des eigenen Prozesses
- Hilfe beim Verarbeiten der entstandenen Verletzungen

Die Selbsthilfegruppe trifft sich 14-tägig jeweils montags v. 19.00 – 21.00 Uhr unter Anleitung einer im Thema ausgebildeten und erfahrenen Teilnehmerin.

Träger: Paritätischer Wohlfahrtsverband

Kontakt: 0761/708 75-15
Kontakt: 0761/852 16

Reha-Klinik Glotterbad **Fachklinik für Psychosomatik, Psychotherapeutische und Innere Medizin**

Gehrenstr. 10, 79286 Glottertal

Ansprechpartner:
Dr. med. W. Geigges, Chefarzt
E. Trapp, Dipl.-Sozialarbeiterin

Hilfe bei Mobbing und Arbeitsplatzkonflikten im Rahmen eines stationären Aufenthaltes

Telefon: 07684/809-0
Telefax: 07684/809-250